

INFORMATION & KONTAKT

Medizinische Universität Innsbruck

Universitätsklinik für Radiologie

Anichstraße 35, A- 6020 Innsbruck

Ursula Jürschik

Tel.: +43-512-504-22798

E-Mail: radiologie@i-med.ac.at

URL: www.i-med.ac.at/radiologie

VERANSTALTUNGSORT

LKI/ Univ.- Kliniken Innsbruck

Chirurgie, Großer Hörsaal

Anichstraße 35, A- 6020 Innsbruck

BEGINN

18:30 Uhr

ANMELDUNG

Nicht erforderlich

BONUS

DFP: 3 Punkte RAD

Die Veranstaltung wird freundlicherweise von Firma Bayer-Austria GesmbH finanziell unterstützt.



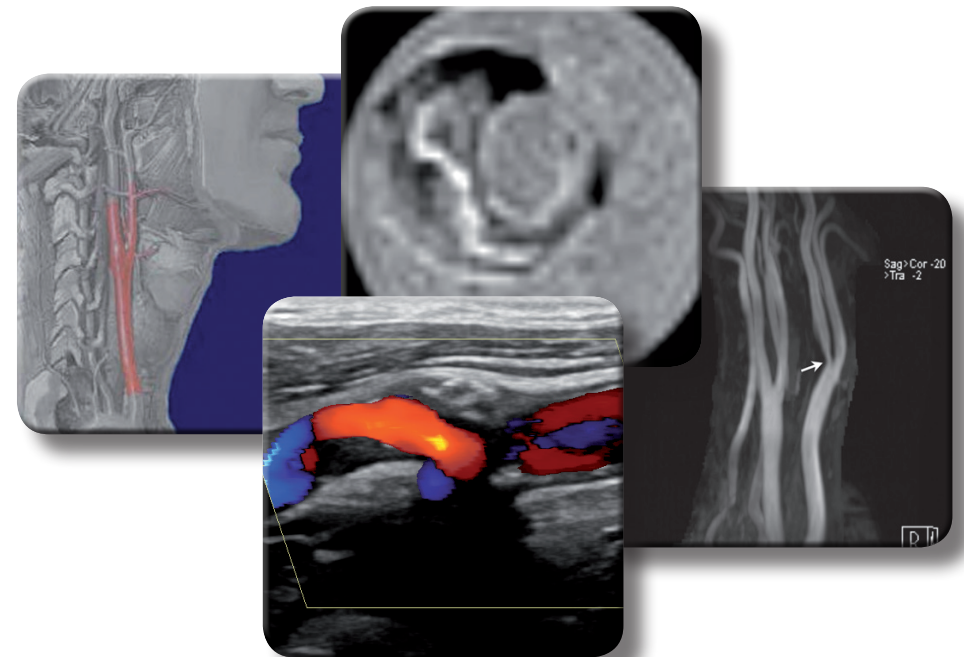
Science For A Better Life



24. RADIOLOGIE - UPDATE

Bildgebung des symptomatischen Carotisplaques

Medizinische Universität Innsbruck
Department Radiologie



Donnerstag, 25.10.2012



o.Univ.-Prof.Dr. Werner Jaschke
Univ.-Prof.Dr. Elke R. Gizewski
PD Dr. Iris Chemelli-Steingruber



GELEITWORT

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Ungefähr 20.000 Menschen erleiden in Österreich jährlich einen Schlaganfall. Die häufigste Ursache dafür ist mit ca. 80% eine cerebrale Durchblutungsstörung. Diese basiert entweder auf einer hochgradigen Stenose der Halsschlagader oder auf einer Embolie, welche meistens aus einem Plaque aus der Halsschlagader stammt. Bisher wurde die Indikation zur Behandlung bei den asymptomatischen Stenosen in erster Linie durch das Stenoseausmaß definiert. Eine asymptomatische, über 70%ige Stenose wird meistens als Indikation zur operativen oder endovaskulären Therapie gesehen. Aber insbesondere ein Stenoseausmaß von 50-70% korreliert ungenügend mit dem klinischen Verlauf. Mit den neuen MRT Protokollen insbesondere am 3 Tesla Gerät ist es nun möglich, zusätzlich zum Stenosegrad weitere Kriterien zu definieren, welche den Plaque in der Halsschlagader charakterisieren und eine Abschätzung dessen Gefährlichkeit erlauben. Wir wollen in dieser Fortbildung neue MRT- Untersuchungstechniken für die Plaquecharakterisierung präsentieren. Im Rahmen einer Studie werden derzeit am Department Radiologie die Ergebnisse der MRT mit der Sonographie und Histologie verglichen. In einem Referat von Herrn Univ.-Prof. Dr. G. Fraedrich, Direktor der Universitätsklinik für Gefäßchirurgie, soll die Perspektive des Gefäßchirurgen dargestellt werden. Frau Univ.-Prof. Dr. E. Gizewski, Direktorin der Universitätsklinik für Neuroradiologie, wird in ihrem Vortrag neue Techniken für die Diagnostik und Therapie des ischämischen Schlaganfalls vorstellen.

Wir laden Sie herzlich zu unserem 24. Radiologie Update ein und freuen uns auf ihr Kommen. Im Anschluss an die Vorträge wollen wir unser Update gemeinsam am Buffet ausklingen lassen.

PROGRAMM

Donnerstag, 25.10.2012

Beginn 18:30 Uhr

Begrüßung

Werner Jaschke
Univ.Klinik für Radiologie Innsbruck / Direktor

Plaquemorphologie im Ultraschall

Martin Sojer
Univ.Klinik für Neurologie Innsbruck / OA

Plaquemorphologie: MRT- ist das die Zukunft?

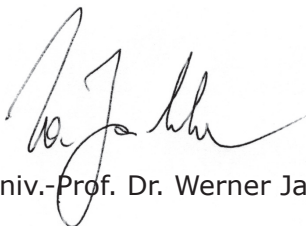
Iris Chemelli- Steingruber
Univ.Klinik für Radiologie Innsbruck / OÄ

Diagnostik beim ischämischen Schlaganfall

Elke Gizewski
Univ.Klinik für Neuroradiologie Innsbruck / Direktorin

Der instabile Plaque - die Klinik

Gustav Fraedrich
Univ.Klinik für Gefäßchirurgie Innsbruck / Direktor



o. Univ.-Prof. Dr. Werner Jaschke



PD Dr. Iris Chemelli-Steingruber